

Angewandte Geologie

Besucherbergwerk "Gleißinger Fels"

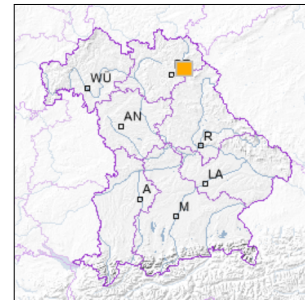


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 472G002



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 703.261

Nordwert: 5.543.322

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 50.007507° N

Längengrad: 11.836818° E

Objekt-ID: 5937GT000002

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 21.01.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Fichtelberg
Landkreis/Stadt:	Bayreuth
Topographische Karte (TK25):	5937 Fichtelberg
Geländehöhe:	755 m NN
Größe (Länge x Breite)	20 x 20 m
Fläche:	400 m²
Geologische Raumeinheit:	Fichtelgebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

Am Gleißinger Fels wurden Quarzgänge mit hydrothermalen Hämatit-Vererzungen abgebaut. Während früher der Eisenglanz bzw. Eisenglimmer ("Silbereisen") zur Eisenherstellung gewonnen wurde, diente er später als Bestandteil von Korrosionsschutz-Farben. Der Bergbau am Gleißinger Fels wurde bereits 1478 erwähnt. Neben dem Tagebau erfolgte die Erzgewinnung hier ab 1802 auch untertägig. Erst 1939 wurde der Bergbau eingestellt. Ein Teil des Stollensystems ist heute als Besucherbergwerk zugänglich.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Tunnel/Stollen/Schacht
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Stollen
2	Gang
3	Mineralien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Quarzgang	Phanerozoikum
2	Kerngranit	Jungpaläozoikum

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Gangquarz
2	Granit

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Stettner (1958): Erläuterungen zur GK25, Bl. 5937
2	Köhl (1913): Zur Geschichte des Bergbaues im vormaligen Fürstentume Kulmbach-Bayreuth
3	Fink (1908): Das Eisenglimmer-Vorkommen am Gleißinger Fels (Fichtelgebirge)

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung